



Informationsschrift der Marktgemeinde Hohenberg
Nr. 3/2011 - April 2011

INDIESERAUSGABE:

Einteilung der Ortsreinigung	2
Öffnungszeiten Altstoffzentrum	3
Entleerung von Senkgruben und Kläranlagen	3
Wasserzählerablesung	3
Ärzte-Bereitschaftsdienst an Sonn- und Feiertagen	3
Termine Gesunde Gemeinde	4
Selbst vorsorgen mit dem kostenlosen Vorsorgepaket	4
Humana Kleidersammlung	5
Voralpenbad Hohenberg	6
Ihre Hilfe für Haus und Garten	6
Eder Reisen	6
NöMS: Hohenberg schon ab Herbst	7
2011 Modellschule	7
Gemeinde 21	8
aonKombi	9
Leihradl - nextbike	9
Rescue - Karte	9
Florianifeier der FF Hohenberg	10

UMWELTWOCHE

11. bis 16. April 2011

HAUPTREINIGUNGSTAG:
Samstag, 16. April 2011
um 08:00 Uhr



Wir rufen die Bevölkerung auf, Straßenränder, Bäche, Spazier- und Wanderwege, Erholungsgebiete etc. vom achtlos liegen gebliebenen Abfall zu befreien. Auskünfte und die erforderlichen Müllsäcke erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung bei Claudia Berch.

Weitere Informationen und die Einteilung für den Hauptsammltag finden Sie auf der Seite 2.

**Für ein sauberes und lebenswertes
Hohenberg!**

KOSTENLOSE AUTOWRACKENTSORGUNG

Es besteht immer noch die Möglichkeit ihr Autowrack direkt im Altstoffzentrum kostenlos abzugeben. Sie benötigen einen Typenschein oder folgende Daten: Marke, Type, Farbe, Fahrgestellnummer.

Bitte nutzen Sie diese Chance Ihr altes Fahrzeug loszuwerden. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Umwelt.

Alle Fahrzeuge, welche ohne gültiges Pickerl angetroffen werden, werden in Zukunft an die Bezirkshauptmannschaft Lilienfeld zur weiteren Veranlassung gemeldet.



Strauch- abholung

Als Service für die Bevölkerung holt die Gemeinde am **Dienstag, 12. April 2011**, den Strauchschnitt von Ihrem Grundstück ab.

Eine **telefonische Voranmeldung** bei der Gemeindeverwaltung bei Frau Claudia Berch, Tel. 02767/8202-10 ist erforderlich.

Die Gemeindearbeiter werden je nach Menge einen Kostenbeitrag von mindestens Euro 4,- je m³ Strauchschnitt einheben.

Die Strauchabholung wird auch im Herbst durchgeführt.



Einteilung für den Hauptsammeltag am Samstag, 16. April 2011:

**WIR HALTEN
NÖ SAUBER!**
FRÜHJAHRSPUTZ

Treffpunkt 8 Uhr	Verantwortlicher	Gebiet
Bushaltestelle Thorhof	GR. Christine Wagner GR. Martin Zöchling	Ortsgrenze, Thorhof bis Wegetal 1
Waidhofer - Koffmann	Gf.GR. Stefan Rotart GR. Peter Wagner	Seebach, Mosbach, Ochsattelstraße ab Finsterholz
Parkplatz ehem. Bruckwirt	Bgm. Heinrich Preus Vizebgm. Gerald Spreitzhofer	In der Bruck, Hofamt, Ochsattelstraße bis Finsterholz
Bauhof	Gf.GR. Wolfgang Permann	B214 von Jagawabi bis Schule einschl. Hinterberg
Pfarrplatz	GR. Heinz Spreitzhofer GR. Herbert Baureder	Markt von Wintergasse bis Untere Hauptstraße 1, Bahnhof-, Park- und Kreuzgasse
Musikerheim	GR. Gottfried Goldhahn GR. Andreas Hinterkörner	Hammerweg bis Gram
Parkplatz Apotheke	GR. Veronika König GR. Gerhard Leitner	B214 von Oberleitner bis Unt. Hauptstraße 41, Spazierwege
Bistro Labres	Gf.GR. Friedrich Trescher	Schlossergasse, Gimpelinsel, B214 von Bahnübersetzung bis Herrenhaus
Billa	GR. Renate Höfer	Herrenhaus bis Fischerhaus einschl. Furthofer Straße
Einfahrt Dürntal	GR. Daniel Gruber	Fischerhaus bis Schusterwirt inkl. Innerfahrafeld
Einfahrt Dürntal	GR. Brigitte Gruber	Dürntal und Ebenweg
Parkplatz Schusterwirt	Gf. GR. Ludwig Platzer	Traisenufer ab Kandlhof bis Ortsende
Kreuzung Praschl	GR. Isabella Leodolter	Andersbach ab Galgenmauer und Fuchsbachgraben

Folgende Vereine, Organisationen und Privatpersonen haben sich bereit erklärt, an der Reinigungsaktion mitzuwirken:

ARBÖ	Dürntalbach
Bergrettung	Singerwarte, Sturmkogel, Ruine
Sportverein	Traisenufer ab Wehr Eigelsreiter bis Traisenbrücke Billa
Freiw. Feuerwehr	Traisenufer ab Bruckwirt bis Einmündung Hinterbergbach
Feuerwehrjugend	Hinterbergbach
Imker	Traisenufer von Brücke Billa bis Haltestelle Furthof
Kinderfreunde	Fußweg Bahnhof bis Furthof einschließlich Bahndamm
Musikverein	Traisenufer ab Hinterbergbach bis Wehr Eigelsreiter
Volksschule	Kinderspielplatz und Tennisplätze
Hauptschule	Kirchenbühel, Steinparz und Wurmbach
Naturfreunde	Gschwendt, Auf- und Abstieg
Chorgemeinschaft	Gemeindegebiet
Schützenverein	Traisenufer ab Kandlhof bis Ortsende
Fischereiverband	Traisenufer Lurg bis Bruckwirt
Rotes Kreuz	B 214 von Jagawabi bis Schule einschließlich Hinterberg
Zuser Edeltraud	Steinparztal ab Haus Frau Panzenböck bis Haus Familie Swatek
Gröbl Herbert	Bahnhofgasse bis Wintergasse

Hauptsammelplatz der Müllsäcke: Altstoffzentrum

Gesammelte Müllsäcke und Gegenstände können auch im jeweiligen Sammelbereich abgestellt werden. Bitte die Standorte der Lagerung der Gemeindeverwaltung, Tel. 02767/8202 bekanntgeben.

Öffnungszeiten Altstoffzentrum

Ab 01. April 2011 (Sommerzeit) ist das Altstoffzentrum zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:

jeden Freitag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat von
9:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Zusätzliche Öffnungszeiten für die Entsorgung von Strauchschnitt:

April bis Oktober jeden Mittwoch
von 8 Uhr bis 12 Uhr



An Feiertagen bleibt das Altstoffzentrum geschlossen.

Entleerung von Senkgruben und Kläranlagen

Für die Entleerung ist eine Anmeldung bis **spätestens Ende Mai 2011** in der Gemeindeverwaltung bei Frau Claudia Berch Tel. 02767/8202-10 erforderlich.

Die Entsorgung und Verrechnung erfolgt durch die Firma Fischer aus Wilhelmsburg und wird voraussichtlich im Juni durchgeführt.

Wasserzähler-ablesung

Haben Sie Ihren Wasserzähler schon abgelesen?

Nein? - dann bitte gleich nachholen und bis spätestens Mitte April im Gemeindeamt Hohenberg abgeben. Bitte lesen Sie das schwarz umrahmte Feld in der Mitte des Zählers zur Gänze ab und kontrollieren Sie auch die Zählernummer.

Die Meldung kann auch über die **Gemeindehomepage** www.hohenberg.gv.at auf der Startseite unter **Neuigkeiten** eingegeben werden.



Ärzte-Bereitschaftsdienst an Sonn- und Feiertagen

Der Wochenenddienst (Sonntagsdienst) beginnt jeweils am Samstag, 7 Uhr, und endet am darauffolgenden Montag um 7 Uhr Früh. Der Feiertagsdienst beginnt um 19 Uhr des Vortages und endet am Tag nach dem Feiertag um 7 Uhr Früh.

Bitte den Arzt nicht ohne vorherigen Anruf aufsuchen!

April 2011:

02.-03.04. Dr. Starzengruber
 09.-10.04. Dr. Obersheimer
 16.-17.04. Dr. Starzengruber
 23.-25.04. Dr. Schrödlein
 30.04. Dr. Starzengruber

Mai 2011:

01.05. Dr. Starzengruber
 07.-08.05. Dr. Schrödlein
 14.-15.05. Dr. Obersheimer
 21.-22.05. Dr. Starzengruber
 28.-29.05. Dr. Obersheimer

Juni 2011:

02.06. Dr. Obersheimer
 04.-05.06. Dr. Schrödlein
 11.06. Dr. Obersheimer
 12.-13.06. Dr. Starzengruber
 18.-19.06. Dr. Schrödlein
 23.06. Dr. Starzengruber
 25.-26.06. Dr. Obersheimer

Urlaubsvorschau:

Mag. DDr. Starzengruber:
 27.04.2011, 03.06.2011
 06. bis 11.06.2011
Dr. Obersheimer:
 15.04.2011
Dr. Schrödlein:
 16. bis 20.05.2011



ÄRZTENOTRUF
zwischen 19 Uhr und
07 Uhr Früh: Tel. 141



RETTUNGSNOTRUF:
Tel. 144

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Obersheimer 02768/2411
 Dr. Schrödlein 02768/6100
 Mag. DDr. Starzengruber
 02767/8008-300
 Apotheke 02767/8317-100



Bastelrunde Hohenberg

am **05.04.2011**
um **17:30 Uhr**
„Ostergestecke“ und am
10.05.2011 um **17:30 Uhr**
„Stofftaschen verzieren“, je-
weils im Kinderfreundelokal.

Kräuterwanderung mit Christine Leitfried und Anna Zöchling

am **Samstag, 18. Juni 2011** um
14 Uhr, Treffpunkt beim Pranger.

Anmeldung erforderlich

im Gemeindeamt
Hohenberg bei
Claudia Berch,
Tel. 02767/8202.
(Ersatztermin bei
Schlechtwetter:
S a m s t a g ,
25.06.2011 - 14 Uhr)



Tut gut Kochkurs „Günstig & gesund - Leckeres für die Alltagsküche“



am **Montag, 16. Mai 2011** um **18 Uhr** in der
Schulküche der Schule Hohenberg. Kostenbeitrag: 5,- Euro.
Kostenbewusstsein beim Einkauf und kreatives Kochen schließen ein-
ander nicht aus. Dieser Kochkurs liefert Einkaufs- und Rezeptideen
für eine preiswerte, gesunde Küche und lädt zum gemeinsamen Er-
proben feiner Gerichte ein.
Anmeldungen im Gemeindeamt Hohenberg bei Claudia Berch, Tel.
02767/8202-10.

Vorstellung der Bienen und Bienenweide

am **Samstag, 21. Mai 2011** um **14 Uhr** (bei Schlecht-
wetter findet der Termin nicht statt). Treffpunkt und Aus-
künfte bei Fr. Anna Zöchling, Hammerweg 26.



Balance und Geschick- lichkeit im Alltag

Schnupperkurs mit Mag. Cathrin
Baritsch, Dipl. Sportlehrerin am

5. Mai 2011 um **18:30 Uhr** im
Volksheim Traisen.

+ praxis- und alltagstaugliche
Tipps zum Thema Geschicklich-
keit und Gleichgewicht

+ Training der koordinativen Fä-
higkeiten uvm.

Eintritt frei! **Anmeldung** erforderlich unter: Tel. 050899-1154

Selbst vorsorgen mit dem kostenlosen Vorsorgepaket

Rasch, einfach und von jedem selbst daheim durchzuführen – das sind die 10 Tests, die im Vorsorgepaket der Initiative „Gesundes Niederösterreich“ enthalten sind. Das Vorsorgepaket als Single- oder Partnerpaket inklusive Vorsorgepass ist kostenlos für alle NiederösterreicherInnen unter www.gesundesnoe.at zu bestellen – Machen auch Sie jetzt den ersten Schritt zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden!

10 Tests für Ihre Gesundheit. Im Vorsorgepaket ist vieles drin, was man braucht, um sich mit dem Thema Vorsorge vertraut zu machen: eine UV-Test-Karte, ein BMI-Rechner, ein Darmpolypen- sowie ein Blutzucker-Test, Plaque Kontrolltabletten, ein Schrittzähler, ein Sehtests für die Sehschärfe und den Farbsinn, Koordinationstests, ein Somatogramm und eine Anleitung zum regelmäßigen Abtasten der Brust. Eine ausführliche Broschüre erklärt diese Tests und gibt hilfreiche Hintergrundinformationen. Die Tests verschaffen einen raschen Überblick über einige wichtige Parameter der Gesundheit und sind anonym zuhause durchzuführen. Ein zusätzlicher Anreiz dazu ist der Vorsorgepass, der jedem Vorsorgepaket beiliegt.

Das Vorsorgepaket ist KEIN Ersatz für die Vorsorgeuntersuchung, im Gegenteil - es soll ein erster Schritt dazu sein und die Bedeutung der Vorsorgeuntersuchungen – von der Kontrolle beim Zahnarzt bis zum regelmäßigen Check beim praktischen Arzt - unterstreichen.

Kostenlose Bestellung. Alle NiederösterreicherInnen ab 18 Jahren können das Vorsorgepaket als Single- oder Partnerpaket kostenlos bei der „Gesünder leben - Hotline“ unter 02742/22 6 55 oder im Internet auf www.gesundesnoe.at bestellen.



HUMANA - Kleidersammlung

Gute gebrauchte Kleidung, Schuhe, Lederwaren und Haushaltstextilien sammeln die HUMANA-Vereinigungen seit Ende der 70er Jahre, in Österreich seit 1986. Sammeln und Verkaufen von Gebraucht Kleidung ist auch die Hauptaktivität von HUMANA Österreich.

Wir tun dies, um....

- + Geldmittel zu erwirtschaften für eine breite Palette von Entwicklungsprojekten in den ärmsten Ländern dieser Welt.
- + Wir geben den Menschen Zugang zu guter Kleidung zu erschwinglichen Preisen, schaffen
- + Arbeitsplätze sowohl hier in Österreich, als auch in Afrika

In den 20 Jahren seines Bestehens hat unser Verein....

- + den heimischen Restmüll um 45.000 Tonnen Wertstoff reduziert
- + die Deponiekosten für die Kommunen umgerechnet um Euro 7,2 Millionen verringert,
- + 171.000 m³ wertvolles Deponievolumen gespart und
- + der Bevölkerung die Möglichkeit geboten, umweltbewusst zu handeln und gleichzeitig Gutes zu tun.

HUMANA-Shops:



In Wien finden Sie 10 Secondhand Shops. In allen Filialen wurden jetzt tausende Kleidungsstücke neu eingehängt! Trend der 60er bis 90er, Lederjacken-, Mäntel- und Hosen, Abend- und Partymode, Hawaii-hemden finden Sie in der Filiale 8., Lerchenfelderstr. 45.

Informieren Sie sich auch gerne telefonisch oder per Email:
Info-Hotline: 01/869 38 13
service@humana.at
www.humana.at

Kleidersammlung:

Endlich steht der Frühling vor der Tür! Wie jedes Jahr wird es wieder Zeit, Platz in den Schränken zu schaffen.....Jeder kennt das: Die Trennung von einem lieb gewonnenen, zudem modischen und tadellos gepflegten Kleidungsstück fällt schwer.

HUMANA macht die Entscheidung leicht. Kleidung, die in den HUMANA-Kleidercontainer eingeworfen wird, unterstützt nachhaltige Projekte in den Bereichen Kinder- und Familienhilfe, Schul-, Berufsschul- und Hochschul-ausbildung, Gewerbe, Landwirtschaft, Aufforstung, Umweltschutz, AIDS-Bekämpfung, Not- und Katastrophenhilfe.

Helfen ist ganz einfach!

Je besser die Kleidung - desto effektiver die Hilfe!

SINNVOLL ENTSORGEN - MACH MIT!



Je sorgsamer Sie mit Ihrer Spende umgehen, desto höher ist ihr Wert, desto effektiver die Hilfe, die wir leisten können.

HUMANA sammelt:

- + Damen-, Herren- und Kinderbekleidung für jede Jahreszeit
- + Trachten
- + Trend-Mode
- + Pelze und Lederbekleidung
- + Schuhe
- + Haushaltstextilien
- + Accessoires

Die Kleidung soll sauber und nicht zerrissen sein!

Bitte verpacken Sie die Kleidung in Säcke....

und schließen Sie diese. Dadurch bleiben die Sachen beim Transport sauber und trocken. Ensembles, Anzüge und Kostüme bleiben so beisammen. Bitte, packen Sie Schuhe in ein extra Sackerl.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung!

www.humana.at

VORALPENBAD HOHENBERG

Die Saisonkarten können ab Anfang Mai im Gemeindeamt bei Frau Nina Enne bzw. bei der Sparkasse und Raiffeisenbank erstanden werden.

Kabinenkarten erhalten Sie nur im Gemeindeamt Hohenberg bei Frau Nina Enne.

Ermäßigungen:

Für die **Inhaber eines Jugendkontos** (Sparkasse bis 25 Jahre und Raiffeisenbank bis 27 Jahre) gibt es wieder eine **Ermäßigung** in Höhe **von Euro 5,-** pro Saisonkarte.

Die Marktgemeinde Hohenberg wünscht Ihnen eine erholsame und sonnige Badesaison.

Preise für Saisonkarten:

Erwachsene	29,00
Schüler bis 20 Jahre mit Nachweis	17,00
Familienkarte mit Kästchen (inkl. Kinder bis 15 Jahre oder Schüler bis 20 Jahre)	61,00
Lehrlinge mit Nachweis	21,00
Kabinen	84,00
Studenten mit Nachweis	21,00
Zivildienstler, Bundesheer mit Nachweis	17,00
Senioren mit Nachweis	25,00



Ihre Hilfe für Haus und Garten

Sie brauchen Unterstützung bei der Pflege Ihres Gartens, z.B. Rasenmähen, Grünschnitt oder Bepflanzung?

Sie haben kleine Arbeiten im Haus zu erledigen, z.B. Austauschen von Glühbirnen?



Sie brauchen jemanden, der für Sie einkauft, die Waren nach Hause bringt und auch verstaut?



In solchen Fällen ist es mir eine Freude, Ihnen behilflich sein zu dürfen!

Mein Name ist Markus Paal, ich bin "Ihre Hilfe für Haus und Garten"!
Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie mich einfach an!
Ich garantiere die sorgfältige Erledigung der mir anvertrauten Aufgaben!



Ihre Hilfe für Haus und Garten
Markus Paal
In der Bruck 3, 3192 Hohenberg
Tel.: 0676/510 30 21, E-Mail: mpaal@ready2web.net

EDER-REISEN

und Kameltheater in Kernhof bieten neue Jobs (Ganzjahres- und Saison-Jobs).

Vor allem durch den Andrang vieler Besucher wegen der weißen Tiger nimmt Familie Eder in Kernhof **Gärtner, Tierpfleger, Kellnerinnen und Büroangestellte** auf. Bevorzugt werden Mitarbeiter ab 40 Jahre; auch Geringfügig- und Teilzeitbeschäftigte nimmt der Betrieb auf, wobei hauptsächlich die Wochenenden als Arbeitstage über die Sommersaison anfallen.

Anfragen bitte an Tel. 0664/ 11 11 012 (Frau Dorli Eder).



314022
Obere Hauptstraße 5
3192 Hohenberg
Tel.: 02767/8278
Fax: 8278-4
HS.Hohenberg@noeschule.at



Interessens- und berufsorientierte Mittelschule

NÖMS: Hohenberg schon ab Herbst 2011 Modellschule

Eine Ausweitung dieser Schulversuche „*Modellversuche zur Niederösterreichischen Mittelschule*“ war bisher aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen („10% - Grenze“) nicht möglich.

Nach den Vorgaben des BMUKK wird dieser Einstieg in die Schulversuchsarbeit nach den auch für die bisherigen Akkreditierungen vorgesehenen Vorlauf- und Vorbereitungszeiten frühestens mit dem Schuljahr 2012/13 möglich sein.

Die Hauptschule IBMS **Hohenberg** hat im laufenden Schuljahr einen Schulversuch nach § 7 SchOG unter dem Titel „*Modellversuche für Schulentwicklung und Differenzierung*“ (IBMS – Interessens- und berufsorientierte Mittelschule) durchgeführt.

Das erfreuliche Schreiben des Landesschulrates an die Direktion lautet: „Nach Ihrer Projektbeschreibung enthält dieser Schulversuch alle wichtigen Elemente der Modellversuche nach § 7a SchOG („Niederösterreichische Mittelschule“), nach den Bestimmungen des § 7 SchOG hat Ihre Schule auch die entsprechenden Abstimmungen der Schulpartner durchgeführt.

Der Landesschulrat für Niederösterreich hat deshalb vor, dem BMUKK Ihren Schulstandort zur Akkreditierung als **Neue Mittelschule bereits für das Schuljahr 2011/12** vorzuschlagen.“

Wichtige Ziele und Eckpfeiler der NÖMS:

- Besseres Ausnutzen der Begabungsressourcen durch alternative Unterrichtsmethoden, weil traditioneller Unterricht oft nur einen bestimmten Lerntypus anspricht.
- Verschieben des pädagogisch unerwünschten Selektionsdruckes in der Volksschule und keine Einstufung in Leistungsgruppen in der 1. und 2. Klasse. Damit soll vermieden werden, dass die Bildungslaufbahn zu früh festgelegt wird. Den Ergebnissen der letzten **PISA Studie** soll Rechnung getragen werden: z. B.: Mathematikleistungen: Die obere Hälfte der Schüler/innen der **2. Leistungsgruppe (in HS)** erbringt in Summe im PISA Test mindestens gleich gute Leistungen wie die untere **Hälfte der Gymnasiumschrüler/innen**. Das beste Viertel der Schüler/innen der **3. Leistungsgruppe (in HS)** erbringt in Summe im PISA Test sehr ähnliche Leistungen wie das unterste Viertel der **Gymnasiumschrüler/innen**.
- Dafür „innere Differenzierung und Individualisierung“ (wird in Hohenberg seit Jahren praktiziert), teilweise 2-Lehrer-System in den Hauptgegenständen Deutsch, Englisch und Mathematik (keine Leistungsgruppe notwendig, weil 2. Lehrer da ist => Teamteaching)
- Das ergibt eine lange Phase, in der Lernen (und nicht Beurteilen und Selektionieren) im Mittelpunkt steht.
- „Schule ist ein Lernort, an dem die Schüler etwas dazulernen!“ Die Lehrer(innen) sind Unterstützer und Lernbegleiter. Projektorientiertes Arbeiten, Projekttag und –stunden, die Studententafel und der Stundenplan sollen das fächerübergreifende Lernen ermöglichen, ...
- „**Dazulernen**“ als wichtigste Lernmotivation!
- Doppelstunden sollen mehr offenes und eigenständiges Lernen ermöglichen.
- KEL-Gespräche: Kinder-Eltern-Lehrergespräche als Zusatz zur Beurteilung: die Schüler(innen) sollen sich präsentieren. KEL sollen besonders in Richtung Stärken der Schüler(innen) gehen und so positive Verstärkung sein. Sie können im Regelfall einen Elternsprechtag ersetzen. Einzelgespräche und Beratungen mit einzelnen Lehrer(innen) werden selbstverständlich weiterhin möglich sein.
- An der Nahtstelle Volksschule wird in Zukunft noch intensiver gearbeitet werden. Nach Kontaktaufnahme mit der Volksschuldirektion werden Lehrer(innen) der NöMS einzelne Tage in der Volksschule unterrichten. Andererseits werden die Volksschrüler(innen) in die MS eingeladen und ihnen so die Möglichkeiten gegeben, das „Neue“ kennenzulernen.
- Enge Zusammenarbeit mit einer Partnerschule (HLW Türrnitz). Lehrer(innen) der höheren Schule unterrichten 6 Stunden in jeder Klasse der NöMS.
- Selbstverständlich gehen auch die Lehrerfortbildungen, wie schon in letzter Zeit, in diese Richtung.



GEMEINDE21 - AKTUELLES ZUM MITMACHEN

Ortsbegehung

Wann? Samstag, 9. April, um 14.00 Uhr - bei Schlechtwetter am 16.4.

Wo? Treffpunkt: Marktplatz

Verbesserungen für das Ortsbild gesucht. Teilnehmer werden in Gruppen aufgeteilt - danach folgt eine Wanderung durch den Ort um Mängel (z.B. heruntergekommene Gebäude, kaputte Zäune, eingefallene Sitzbänke, etc.) zu protokollieren.

Es besteht auch die Möglichkeit vom 1. – 8. April Mängel schriftlich bekannt zu geben. Sammelboxen finden Sie bei: ADEG - Schuhhaus Köstinger – Billa und am Gemeindeamt – Briefkasten. Formulare dazu liegen bei den Boxen auf.



Jugendparlament

Wann? Dienstag, 19. April, um 14.00 Uhr (Osterferien!)

Wo? Musikerheim Hohenberg

Ideensammlung mit allen Jugendlichen zum Thema „Hohenberg in 10 Jahren“

- Was gibt es?
- Wie stelle ich mir Hohenberg in 10 Jahren vor?
- Was stört mich?
- uvm.

Es sind ALLE Jugendlichen aus Hohenberg eingeladen bei dieser Veranstaltung teilzunehmen und die eigenen Ideen mitzubringen.



Osterhasenwettbewerb

Es wird der kreativste Osterhase Hohenbergs gesucht.

Anmeldung ist bis spätestens Palmsonntag (17. April) möglich.

Die Siegerehrung findet im Zuge der Florianifeier am 30. April statt.

Anmeldungen und weitere Auskünfte bei Ludwig Platzer (Tel.: 02767/8202-12) am Gemeindeamt.

Ansprechpersonen

Jugend: BARBARA LAMPL, barbara_lampl@yahoo.de, T. 0660 / 54 09 613

Kommunikation: RENATE WAGNER, office@wagner-druck.at, T. 0664 / 38 16 528

HEINZ GRUBER, office@gruhe.at, T. 0676 / 34 56 382

Umwelt, Ortsbild: ROBERT GRÖLLNIGG, robert.grollnigg@aon.at, T. 0680 / 21 26 123

Wirtschaft: MANFRED WAGNER, office@wagner-graphik.at, T. 0664 / 34 44 393

aonKombi ab 19,90/Monat

unlimitiertes Highspeed-Internet für zuhause + Mobiltelefonie + Festnetz

Zzgl. jährliche Internet Service Pauschale.

Bei Bestellung von aonKombi bis 13.05.2011 entfällt für Neukunden das Herstellungsentgelt in Höhe von Euro 167,- (kein Telefonanschluss und keine Kombi-Produkte in den letzten 3 Monaten). Für Breitband-Neukunden bei Selbstinstallation (bestehender Telefonanschluss von Telekom Austria vorausgesetzt) ist eine Gebühr von Euro 29,90 zu entrichten.

Auskünfte und Bestellung sind im Gemeindeamt Hohenberg möglich.



Ab 1. Mai 2011 in unserer Gemeinde:



1,-
pro Stunde
5,-
24 h

Die 3-Gang-Leihräder stehen 7 Tage die Woche, rund um die Uhr für Sie bereit. Egal ob Sie pendeln, einen Ausflug planen oder einfach nur Erledigungen schnell tätigen möchten, die Leihräder sind nach einer einmaligen Registrierung einfach über das Handy auszuleihen.

Ab 1. Mai 2011 können die Räder bei der Schule Hohenberg ausborgt werden.

ANRUFEN und LOSFAHREN!

1. Registrierung

Für die Benutzung der nextbikes ist eine einmalige Registrierung erforderlich: per Handy Hotline wählen **02742 22 99 01** oder online unter **www.leihradl.at**

2. Leihradl ausborgen

+ Hotline 02742 22 99 01 per Handy anrufen (mit einem Smartphone können Sie die Ausleihe bzw. Rückgabe über den Link www.leihradl.at/m tätigen).
+ Nummer des gewünschten Rades eingeben
+ Sie erhalten einen Zahlencode
+ Mit diesem Code das Schloss öffnen und losradln

3. Leihradl zurückgeben

+ Rad an beliebigem LEIHRADL - nextbike Standort zurückbringen
+ Rad absperren und Hotline erneut anrufen
+ Standort bekannt geben und abmelden

Mit der NÖ-Card und ÖBB-Vorteilscard radeln Sie einen Tag gratis.

Information an alle Hausbesitzer im Gemeindegebiet von Hohenberg!

Die Feuerwehr Hohenberg und die Marktgemeinde Hohenberg wollen gemeinsam eine Rescue – Karte (Übersichtskarte) für sämtliche Anschlüsse, die vom öffentlichen Gut in das Privatgrundstück zu den Gebäuden verlaufen, erstellen.

Auf dieser Karte sollen alle Anschlüsse wie Trinkwasser, Erdgas, Flüssiggas, Hauptstrom, Abwasser und deren Absperrvorrichtungen sowie die Putzschächte eingezeichnet werden.

Diese Angaben sollen die Einsatzkräfte unterstützen.

Für die Erstellung dieser Karte wird jeder Hausbesitzer um Mithilfe gebeten. Sie werden ersucht, Daten der Bemaßung Ihrer Anschlüsse auf das Gemeindeamt zu bringen, damit auf dem digitalen Kataster die Eintragungen vorgenommen werden können.

Diesbezüglich wird es auch bei der Florianifeier am 30. April 2011 eine Informationen geben.

Diese Daten werden dann bei der Feuerwehr und beim Hausbesitzer aufbewahrt um bei Einsätzen rasch die Absperrvorrichtungen betätigen zu können.

Franz Wiesbauer HBI
Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr
der Marktgemeinde Hohenberg

FLORIANI FEIER



der
Freiwilligen Feuerwehr HOHENBERG

Samstag, 30. April 2011

**14:00 Uhr - ökumenische
Florianimessefeier im Feuerwehrhaus**

zelebriert von den beiden geistlichen Herren
Feuerwehrkurat Pfarrer Engelbert Salzmann und
Evangelischer Pfarrer Mag. Jörg Lusche
unter Mitwirkung des Kirchenchores Hohenberg

im Anschluss an die Messfeier findet ein
Tag der offenen Tür
statt.

Ab 15 Uhr

Feuerlöschervorführungen, Rescue - Karte Infostand
der Gemeinde, Verkauf von Feuerlöscher, Rauch-
melder, Info- Brandmeldeanlage für Privathaushalte!

Für Speisen und Getränke wird reichlich gesorgt!

Fürbitte anlässlich der Weihe der Statute:

St. Florian einst ein großer Held als Schutzpatron der
Feuerwehr zur Seit gestellt.

Du ertrugst viele Materqualen hast dabei betend Deine Seele
dem Herrgott empfohlen.

Verurteilte Christen im Glauben gestärkt ehe man dich in der Enns hat ertränkt.

Mit brennendem Haus stets dargestellt bist Du Patron auch gegen Sturm und Dürre im Feld.

Als Krieger mit der Fahne und dem Wasserkübel in der Hand
verehrt man Dich als Schutzheiliger im ganzen Land.

So soll Dein Ehrenplatz hier in diesem Hause sein, wo helfende Menschen gehen aus und ein.

Deine schützenden Hände mögen sie stets begleiten bei der Vielfalt in heutigen Zeiten.

Dein Vorbild möge in vielen Menschen Mut, Kraft und Ausdauer erwecken gegen Feuer zu

Kämpfen, den Menschen zu helfen, bergen und retten.

Lass unseren Florianimitgliedern stets ihren Leitspruch verehren

„GOTT ZUR EHR; DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR“

Maria Wiesbauer, 29. April 2000

**Um zahlreichen Besuch ersucht Ihre
Freiwillige Feuerwehr HOHENBERG**

Sie unterstützen damit den Ankauf und die
Erhaltung von Einsatzgeräten und leisten
auch einen Beitrag zu einer sinnvollen
Jugendbeschäftigung

Der Feuerwehrkommandant
Franz Wiesbauer HBI